

Änderungsantrag
(zu Drs. 17/1108 und 17/1460)

Fraktion der CDU
Fraktion der FDP

Hannover, den 15.05.2014

Umweltzonen ersatzlos abschaffen - Wirkungslosen Umweltschutz beenden, Bürger von Bürokratie entlasten

Antrag der Fraktion der FDP - Drs. 17/1108

Beschlussempfehlung des Ausschusses für Umwelt, Energie und Klimaschutz - Drs. 17/1460

Der Landtag wolle den Antrag in folgender Fassung beschließen:

EntschlieÙung

In 14 deutschen Städten und Regionen existiert eine Umweltzone der Stufe 2 oder, wie in 34 deutschen Städten und Regionen, der Stufe 3. In Niedersachsen gibt es sie in den Städten Hannover und Osnabrück. Umweltzonen wurden mit der Begründung eingeführt, die Luftqualität durch die Nutzungsbeschränkung für als nicht schadstoffarm eingestufte Fahrzeuge zu verbessern. Tatsächlich hat die Einführung der Umweltzonen in Osnabrück und Hannover zu keinem Erfolg geführt, der den bürokratischen Aufwand rechtfertigen würde. Bisher ist seit Einführung der Umweltzonen in keiner Stadt eine nennenswerte Verringerung der Feinstaub- und NO₂-Belastung zu erkennen. Stattdessen wurde bereits seit 2007 kein Feinstaubgrenzwert mehr überschritten. Da ca. 90 % der Pkw in Deutschland eine grüne Plakette besitzen und es zudem zahlreiche Ausnahmen gibt, sind Umweltzonen ein wirkungsloses umweltpolitisches Instrument. Ihre Freiheitseinschränkungen stehen in keinem Verhältnis zum erklärten Ziel der Verringerung der Feinstaubbelastung. Stattdessen hat die Errichtung von Umweltzonen aller Orten zu einem erhöhten Verwaltungsaufwand geführt und gefährdet dadurch nachhaltig die Akzeptanz der Bürger für andere, wirkungsvollere umweltpolitische Initiativen.

Vor diesem Hintergrund fordert der Landtag die Landesregierung auf, sich im Bundesrat für eine kritische Prüfung der dauerhaften Notwendigkeit von Umweltzonen einzusetzen und die bisherigen Kriterien zur Einstufung von Kraftfahrzeugen im Sinne einer Gesamtbetrachtung von Kraftstoffverbrauch und Emissionen zu hinterfragen.

Begründung:

Erfolgt mündlich.

Für die Fraktion der CDU

Björn Thümler
Fraktionsvorsitzender

Für die Fraktion der FDP

Christian Dürr
Fraktionsvorsitzender